



AUGENBLICK

Informationen aus der Evangelischen
Kirchengemeinde Marienhagen-Drespe
Dezember 2022 – Februar 2023 · Nr. 21
www.marienhagen-drespe.de

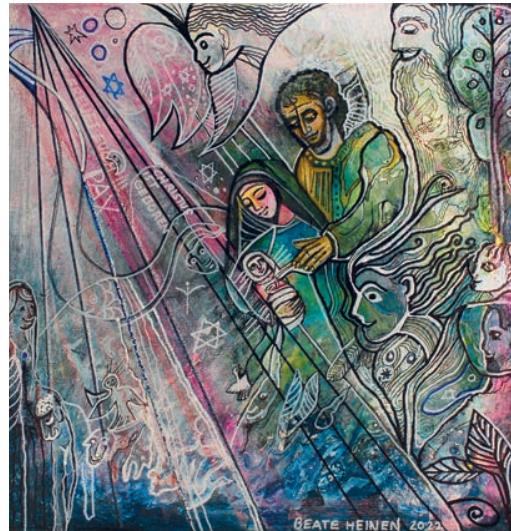


KOMM IN UNSRE STOLZE WELT

Seit mehr als 20 Jahren erschafft die Künstlerin Beate Heinen (Maria Laach, Wassenach) zu jedem Weihnachtsfest eine „Predigt für die Augen“, ein Weihnachts- und Hoffnungsbild: „Fürchtet euch nicht! Ich verkündige euch große Freude. Für euch ist heute der Heiland geboren!“ (Lukas 2).

In ihren Weihnachtsbildern stellt sie nicht einfach die typischen Krippenszenen möglichst realistisch dar, sondern hier trifft zu, was der Maler Paul Klee auf den Punkt gebracht hat: „Kunst gibt nicht Sichtbares wieder, sondern macht sichtbar.“ Was wird sichtbar? Jesus Christus wird mittenhinnein in das Durcheinander dieser Welt geboren, in eine zerrissene Schöpfung mit zerrissenen Lebensgeschichten. Wir spielen nicht ein paar Tage heile Welt zu Weihnachten, sondern warten auf und beten um das Heil dieser Welt. Und das ist untrennbar mit diesem Jesus Christus verbunden. Wir Menschen haben es uns angewöhnt, Gott für die Zerrissenheit unserer Welt zur Verantwortung zu ziehen: Wie kann ein liebender Gott all die Zerrissenheit zulassen, die Klimakrise, die Flüchtlingskrise, die Energiekrise, die Kriege, die Pandemie, persönliche Krankheiten und Schicksalsschläge, unerfüllte Träume und Sehnsüchte, die ungerechte Verteilung von Lebensgrundlagen und Lebensglück? Wir klagen Gott für das an, was Menschen einander antun, und für das Unerklärliche, was mit unserem Zerbrechlichen Leben zu tun hat. Wir vergessen, dass wir alle uns wie Adam und Eva von Gott unserem Schöpfer weggerissen haben, selber sein wollen wie er, unabhängig von ihm. Das Unheil in dieser Welt zeigt nicht Gottes versagen an, sondern wie sehr diese Welt und wir Menschen Vergebung, Versöhnung, Gerechtigkeit und das „Zurechtgebrachtwerden“ brauchen. Eine heile Welt braucht keinen Heiland, die unheile Welt braucht ihn. Das ist die Mitte des Weihnachtsfestes: Gott kam in diesem Kind in unsere wirkliche Welt und dieser Jesus Christus kommt bis zum heutigen Tag zu jedem, der ihn darum bittet. Und wir warten darauf, dass sein Reich kommt und sein Wille geschieht und er seine Schöpfung erlöst.

Achim Schneider



Titelbild: Beate Heinen, Die ganze Schöpfung jubelt, 2022,
© ars liturgica Klosterverlag Maria Laach, Nr. 3385
www.klosterverlag-maria-laach.de

Komm in unsre stolze Welt, Herr, mit deiner Liebe Werben. Überwinde Macht und Geld, lass die Völker nicht verderben. Wende Hass und Feindessinn auf den Weg des Friedens hin.

Komm in unser reiches Land, der du Arme liebst und Schwache, dass von Geiz und Unverständ unser Menschenherz erwache. Schaff aus unserm Überfluss Rettung dem, der huntern muss.

Komm in unsre laute Stadt, Herr, mit deines Schweigens Mitte, dass, wer keinen Mut mehr hat, sich von dir die Kraft erbitte für den Weg durch Lärm und Streit hin zu deiner Ewigkeit.

Komm in unser festes Haus, der du nackt und ungeborgen. Mach ein leichtes Zelt daraus, das uns deckt kaum bis zum Morgen; denn wer sicher wohnt, vergisst, dass er auf dem Weg noch ist.

Komm in unser dunkles Herz, Herr, mit deines Lichtes Fülle; dass nicht Neid, Angst, Not und Schmerz deine Wahrheit uns verhülle, die auch noch in tiefer Nacht Menschenleben herrlich macht.

(Hans von Lehndorff 1968, Lied eg 428)

INHALT



Andacht

Komm in unsre stolze Welt ...	2
-------------------------------	---

Rückblick

Aus der offenen Jugendarbeit und den Cafés	4
Viel mehr als ein Konzert!	6
Weihnachtspäckchen für die Kinder der Tafeln .	13
So schnell vergeht ein Vierteljahrhundert	14
Frauenwochenende.....	15
Asylhilfe	16

Aus dem Kindergarten

Keine Langeweile im Kindergarten!	8
Kindeseite	12

Termine

Gruppen und Programmübersicht	30
Fürbitt-Anliegen.....	33
Geburtstage	34
Gottesdienste	18/19

Ausblick

Einfach lesen, die mobile Kleinstbibliothek	17
Lebendiger Adventskalender 2022	20
Chorprojekt Hunsheim 2023	22
Lebendiger Adventskalender 2022.....	22
In dulci jubilo Kurtzweyl und Freunde	23
38. Weihnachtsbaumaktion am 14.01.2023	24
Jugendfreizeit Dänemark 2023	25
Freude an Bewegung	26
Gedenkgottesdienst für verstorbene Kinder ...	27
Büchertisch.....	27
Allianzgebetswoche 2023.....	28

Kontakte

36

AUS DER OFFENEN JUGENDARBEIT UND DEN CAFÉS

Vom 24.08. bis zum 28.08. fanden nun endlich wieder unsere Kinder- und Jugendtage „Unterm Zelt“ auf der Wiese neben der Schule und dem Sportplatz statt. Hier gab es neben den vielen Spiel-, Schmink- und Bastelangeboten auch die abenteuerlichen Geschichten von Abraham zu hören, der sich mit seinem Zelt und seinen Leuten aufmachte, um in ein fremdes Land zu ziehen, weil Gott es ihm gesagt hatte.

Am Samstag folgte dann der gut besuchte Jugendabend. Der Jugendgottesdienst im Zelt stand unter dem Thema „Times changing“ („Alles hat seine Zeit...“). Unser Guest des Abends erzählte im Interview von seinem Ausstieg aus der Rockerszene und wie er mit Hilfe seines Glaubens so manche dunklen Lebensphasen überwinden konnte. Mit cooler Musik der Band A-Light und den anschließenden tollen Snacks und Spielmöglichkeiten wie Eliminator und Riesenkicker wurde dieser Abend zu einem spektakulären Highlight.

Am Sonntag fand dann der Familiengottesdienst mit Posaunenchor und Jugendband im Zelt statt. Nach dem schmackhaften Mittagessen gab es eine Zaubervorführung vom großen Zauberer „Monini“, der im Anschluss tolle Ballonfiguren für die „Mengen“ anfertigte.

Nach diesem großen Event öffneten wir unsere Cafétüren. Im Kiwi stand unser Siedler-Hausspiel auf dem Programm. Ziel des Spiels ist es, mit Strategie und Handel möglichst als erste Gruppe ertragreiche Gebiete mit der gewünschten Bebauung zu erschließen. Die Gewinnergruppe wurde mit leckeren Preisen ausgezeichnet, aber die anderen gingen auch nicht leer aus. Nach den Herbstferien besuchten uns die Studierenden aus dem Johanneum im Kiwi und im Chillout Café. Im Johanneum werden z.B. die zukünftigen Jugendreferenten ausgebildet. Im Kiwi veranstalteten sie mit uns eine tolle Schatzsuche und in ihrer Andacht verdeutlichten sie, welcher Einsatz sich für den „Glaubensschatz“ lohnt.

Weitere spannende Spiele mit Knicklichtern im Dunkeln und schöne Bastelangebote folgten dann im November.

Im Dezember wollen wir wieder gemeinsam etwas für die adventliche und weihnachtliche Tischdekoration basteln und damit dann auch den Nikolaus empfangen. Auch planen wir wieder unsere obligatorischen Filmabende zum Abschluss in die Ferien.

Für die Größeren unter euch, ab 12 Jahren aufwärts, sind wir immer freitags und sonntags in den Cafés. Kommt einfach mal rein, entwickelt eure Ideen und plant mit uns gemeinsam die anstehenden Highlights für die Wintermonate.

Dirk Rohde





VIEL MEHR ALS EIN KONZERT!

Am Sonntag, den 16. Oktober 2022 fand unser 2. Konzert mit Musikern aus der Ukraine in der Kirche Volkenrath statt. Auf dem Programm standen Werke von J. S. Bach, L. v. Beethoven, V. Kosenko, S. Bortkewitsch u. a.

Nach den einleitenden Worten von Alina Kharenko war schnell klar, dass dieser Abend viel mehr sein würde als nur ein Konzert von großartigen Musikern mit ausgezeichneter Musik. So wurde aus dem angekündigten Kammerkonzert „viel mehr als ein Konzert“! Alina Kharenko Worte zur Begrüßung (gekürzte Fassung) blieben im Ohr und im Herzen:

„Guten Abend, liebe Damen und Herren.
Wir freuen uns, Sie heute Abend bei einem Kammerkonzert begrüßen zu dürfen. Heute hören Sie klassische Musik, dargeboten von zwei Musikern: Viktor Kharenko (Flügel) und Vladimir Fedorov (Violoncello). Sie haben ihre Berufsausbildung an der Nationalen Universität der Künste in Charkiw erhalten. Sie arbeiten seit vielen Jahren in der Charkiwer Philharmonischen Gesellschaft. Sie sind in vielen Ländern aufgetreten: Polen, Spanien, Italien, Frankreich, Deutschland, Belgien und Holland. Doch seit dem Beginn des Krieges Russlands gegen die Ukraine haben sie viel verloren: ihr Zuhause, ihre geliebte Arbeit, ihre lieben Freunde und Verwandten. Aber sie haben ihren Glauben an Gott und ihre Liebe zur Musik nicht verloren.“

Viele ukrainische Musiker, die sich jetzt in den von Russland besetzten Städten aufhalten, werden gezwungen, mit der russischen Armee zusammenzuarbeiten und Konzerte zur Unterstützung Russlands zu geben, und einige werden in den Kampf gegen die Ukraine geschickt. So wurde beispielsweise die gesamte männliche Besetzung des Donezker Philharmonieorchesters nach einem Konzert in den Krieg geschickt. Einen Monat später waren sie alle tot. In dieser Woche erschossen russische Soldaten den Dirigenten des Chersoner Musik- und Schauspieltheaters, weil er nicht mit den russischen Behörden kooperierte. Sein Name war Yuri Kerpatenko. Er wurde in seiner eigenen Wohnung



erschossen. Es ist unmöglich, all diese Gräueltaten gegen die Ukrainer aufzuzählen. Doch ungeachtet der von Russland angerichteten Zerstörung schließen sich die Ukrainer noch

mehr zusammen und kämpfen für ihre Unabhängigkeit. Bei Raketenangriffen wird in der U-Bahn gesungen, in Luftschutzkellern finden Konzerte statt, Großmütter weben Socken und Mützen für ukrainische Soldaten, Kinder malen Bilder, Frauen kochen für sie, Dorfbewohner sammeln Obst, Gemüse und verschiedene Konserven und schicken sie an die Front.



Viele Menschen in der Ukraine haben sich Gott zugewandt. Am Sonntag sind alle Kirchen voll. Die Menschen brauchen Gottes Wort, sie hören gerne christliche Lieder, beten und bereuen ihre Sünden. Die Musiker, die heute für Sie spielen werden, bringen ihre große Dankbarkeit gegenüber Gott für das Leben, den Segen und das Talent zum Ausdruck, das er ihnen geschenkt hat. Jeden Tag beten wir zu Gott, dass er Gnade walten lässt und die Gebete von Millionen von Menschen um Frieden erhört. Wir möchten unser heutiges Konzert mit Psalm 103 beginnen:

1. Lobe den Herrn, meine Seele, und alles, was in mir ist, seinen heiligen Namen!
 2. Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiß nicht, was er dir Gutes getan hat!
 3. Der dir alle deine Sünden vergibt und heilt alle deine Gebrechen;
 4. der dein Leben vom Verderben erlöst, der dich krönt mit Gnade und Barmherzigkeit;"
- Dann durften wir fast zwei Stunden beeindruckende Musik erleben, die wir in diesem Gesamtzusammenhang wohl nicht so schnell vergessen werden. Als kleine Überraschung spielten Alina

und Margaretha Kharenko (Mutter und Tochter) „Näher, mein Gott zu Dir“ von S. F. Adams für Violine und Flügel.

Das Konzert schloss mit dem Choralvorspiel zum Choral „Wachet auf, ruft uns die Stimme“ von Johann Sebastian Bach in der Bearbeitung für Flügel und Cello von Viktor Kharenko und Vladimir Fedorov. Es wurde zu einer ernsthaften Aufforderung an alle Zuhörer: „Wachet auf!“, es ist Gott, der hier spricht.

Ich hatte das große Privileg öfter bei den Proben dabei sein zu dürfen. So konnte ich ausschnittsweise miterleben, wie die Musikstücke sich entwickelt haben. Es war für mich beeindruckend wie die zwei Instrumente in einen Dialog miteinander eintraten und dann teilweise zu einer Einheit verschmolzen, ohne ihre eigene Identität dabei aufzugeben. Die Freude an der Musik war in diesen Augenblicken größer als die Wirklichkeit des Krieges mit all seinen Schrecken, bei den Musizierenden wie auch bei den Zuhörern. So unerträglich es uns auch erscheinen mag, ohne den Krieg wären wir uns nicht begegnet, hätte das Konzert nicht stattgefunden, hätten wir nicht mit so unterschiedlichen Menschen in der Kirche zusammengesessen und wären die Kirchen in der Ukraine nicht so voll. Dieser offensichtliche Zusammenhang ist nur sehr schwer auszuhalten und ist dennoch die Wirklichkeit, die Gott uns zumutet.

„Geschichte, die persönliche wie auch die Weltgeschichte ist immer auch Heilsgeschichte Gottes.“ Wir hoffen, dass dies letztendlich auch über den Katastrophen dieser Welt wahr wird.

Helmut Klotz

Wie bei unserem ersten Konzert geht der Erlös dieses Konzertes von 777,- € wieder an den ehrenamtlich arbeitenden Verein „Freiheit-Demokratie“. Für die zweite Novemberwoche ist eine weitere humanitäre Hilfslieferung in die Ukraine geplant (nähere Infos unter <https://freiheit-demokratie.de>).

Interessierte können einen Teil des Konzerts unter folgenden Link nachhören:
<https://youtu.be/CgCj6VzUqgc>



KEINE LANGWEILE IM KINDERGARTEN!

Der September war ein ereignisreicher Monat. Wie in der letzten Ausgabe schon kurz berichtet, gehören wir zu den Gewinnern des AOK Förderpreises für Gesundheitsförderung in den Kindergärten und sind mit 1.000,- € ausgezeichnet worden. Mit diesem Geld werden wir bis ins Frühjahr hinein vitaminreiches Obst & Gemüse für alle im Kindergarten kostenfrei bereitstellen. Mögen wir alle möglichst gesund durch die kalte Jahreszeit kommen und das Immunsystem mit dieser Ernährung unterstützen. Durch eine Kooperation mit dem Bio-Markt „Landgefühl“ aus Wiehl werden wir wöchentlich mit Bioqualität beliefert.



Unser angekündigtes Paletten-Haus unserer Naturwerkstatt auf dem Aussenspielgelände steht jetzt auch. Die Azubis der BPW mit ihren Ausbildern und mit Klaus Aeschlimanns Unterstützung haben gan-



ze Arbeit geleistet. Von der Planung bis zur Fertigstellung haben die Azubis sehr gute Arbeit geleistet. Vielen Dank an die Ausbildungsabteilung der BPW. Die ersten Werkzeuge für die Kinder sind schon angeschafft, so dass zur Tat geschritten werden kann. In der Naturwerkstatt sollen die motorischen Fähigkeiten im Umgang mit natürlichen Materialien gefördert werden. Am Familientag konnten wir hier schon Nägel in Baumscheiben hämmern und anschließend mit Wolle umwickeln. Für das leib-



liche Wohl war ebenfalls gesorgt. Es gab Waffeln, Obstspieße und bunte Brot-Gesichter, zudem eine Saft-Bar mit von Diana Poches hergestelltem Apfel- und Birnensaft. Die Firma Eckes hat uns zudem mit Saftspenden versorgt. Ein Highlight des Tages war außerdem die Hüpfburg. Endlich konnten wir noch mal ein richtig schönes Fest feiern.



TERMINES

Dezember

- 01.12. 18.00 Uhr
Lebendiger Adventskalender
- 02.12. 11.30 Uhr
Wochenabschlussgottesdienst (Neubau)
- 12.12. 11.30 Uhr
Adventsstuhlkreis in Bärenhöhle & Bienenkorb
- 12.12. 14.00 Uhr
Verkehrsübung für die Großen mit der Polizei in Oberwiehl
- 13.12. 11.30 Uhr
Adventsstuhlkreis im Storchennest
- 14.12. 11.30 Uhr
Adventsstuhlkreis im Fuchsbau
- 15.12. 17.00 Uhr
Weihnachtsfeier in der Volkenrather Kirche
- 23.12. Ende 13.00 Uhr
letzter Kindertag

Januar

- 02.-05.01. nach Bedarf
Bedarfsgruppe (Betreuung nach Anmeldung)
- 06.01. Planungstag – Kiga geschlossen
- 11.01. 10.00 Uhr
Polizeitheater für unsere Großen in Drespe
- 13.01. 11.30 Uhr
Wochenabschlussgottesdienst (Altbau)
- 20.01. 11.30 Uhr
Wochenabschlussgottesdienst (Neubau)
- 27.01. 11.30 Uhr
Wochenabschlussgottesdienst (Altbau)

Februar

- 03.02. 11.30 Uhr
Wochenabschlussgottesdienst (Neubau)
- 10.02. 11.30 Uhr
Wochenabschlussgottesdienst (Altbau)
- 13.-16.02. vormittags
Verkleidungswoche
- 17./20.02. nach Bedarf
Bedarfsgruppe (Betreuung nach Anmeldung)
- 24.02. 11.30 Uhr
Wochenabschlussgottesdienst (Neubau)

In den Herbstferien haben wir in Kooperation mit der AOK zu einem Eltern-Kind-Workshop eingeladen. Gemeinsam mit Fr. Zielke wurde geschnippelt und geschmiert, geröhrt und natürlich dann auch probiert und verspeist. Es gab Käse-Pumpernickel-Taler, einen Vanillequark-Traum und Hexen-Tee.



Unsere Schulanfänger-Kinder waren einen Tag „up jück“. Die Feuerwehr aus Hunsheim hatte uns mit einem Rundum-Service eingeladen. Wir wurden mit Feuerwehrautos in Drespe abgeholt und nach vielen spannenden Aktionen und einer Menge Spaß auch wieder zurückgebracht.

Danach waren einige große Leute unterwegs. Insgesamt befinden sich aktuell acht Kolleginnen in Fort- und Weiterbildung. Kerstin Rettke hat im November ihre Langzeitweiterbildung an der FH-Münster zur Sozialpsychiatrischen Fachkraft in der Arbeit mit Familien erfolgreich mit Zertifikat abgeschlossen. In dieser Fortbildung sollen Fachkräfte darin geschult werden, Familien in besonders belastenden Situationen beizustehen und u. U. in fachliche Hilfsangebote zu vermitteln. Wir bemühen uns darum, in psychisch belastenden Situationen ein guter Partner für unsere Familien sein. Die Pandemie hat

viele Strukturen und die stabilisierenden Ordnungen ins Wanken gebracht, hat für Verunsicherung und auch Not gesorgt. Wir alle sind nicht perfekt. Jeder kann in die Situation der Überforderung kommen und selber Hilfe benötigen. Wir in Drespe möchten wohlwollend und wertschätzend miteinander umgehen und keinem irrealen, perfekten Idealbild hinterherhecheln, dem sowieso keiner gerecht wird. Grundsätzliches Wohlwollen und Wertschätzung des Menschen – so wie er ist – schafft eine Kultur, in der wir leben möchten. Wir glauben, dass dies Anliegen im Glauben an Jesus Christus verwurzelt ist, der auch so den Menschen begegnete.

Sehr überrascht und erfreut sind wir über eine schöne Auszeichnung nach der Teilnahme an einem NRW-weiten Wettbewerb der Landesunfallkasse (UK NRW) in Kooperation mit der Berufsgenossenschaft (BGW). Etwa 130 Kindertagesstätten in ganz NRW hatten sich beim Kita-Preis um die



Auszeichnung beworben: „Gute, gesunde Kita – Mit Sicherheit und Gesundheit Qualität entwickeln“. In einem zweistufigen Verfahren, ähnlich wie im Qualitätsmanagement, wurden Kindergärten befragt, geprüft und dann im Oktober bewertet. Herausragend wurden bei uns die Bereiche Bewegung & Ernährung/Verpflegung bewertet, zudem die partizipatorische Gestaltung des Alltags. Am 07. November wurden wir mit den anderen Preisträgern in die ehrwürdige Stadthalle Wuppertal eingeladen, wo Kerstin Rettke, Elke Bergerhoff und Achim Schneider den Preis für unseren Kindergarten in Empfang nehmen durften. Wieder ein Grund zur Freude. Mit dem Preisgeld von 5.000,- € kehrten wir zurück. Damit können wir die komplette Naturwerkstatt finanzieren und ein Gesundheitsangebot für unsere Mitarbeiterinnen anbieten, ohne deren engagierte Arbeit ein solcher Preis gar nicht erzielt worden wäre. Wir sind für alle konstruktiven Rückmeldungen dankbar. Stets sind wir an Evaluation und Weiterentwicklung interessiert. Zeit bringt Wandel mit sich. Mit einer guten Vorbereitung und der regelmäßigen Überprüfung der unterschiedlichen Bereiche können wir unsere Standards halten und an den erforderlichen Stellen verbessern.

Zuletzt möchten wir gern davon berichten, dass wir mit dem St. Martin unterwegs waren. Zum zweiten Mal durften wir in Wehnrath bei der Firma F & S Zerspanungstechnik e.K. mit schätzungsweise 300 Erwachsenen und Kindern zu Gast sein. Mit Unterstützung der Familie Flohr, des Elternrats, der Feuerwehr, des Posaunenchores und von Alexand-

ra und Armin Lepperhoff (St. Martin) und ihrem treuen Haflinger konnten wir einen wunderbaren gemeinsamen Abend verbringen. Vielleicht ist auch unser Gesang in Wehnrath beim Umzug zu hören gewesen. Verspeist wurden insgesamt 260 Weckmänner. Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei Herrn Bürgermeister Gennies, der uns in diesem Jahr die Weckmänner im Namen der Gemeinde Reichshof gesponsert hat.



Im Dezember freuen wir uns nun auf gemeinsame adventliche Stuhlkreise und unsere Weihnachtsfeier in der Kirche. Im Januar werden wir im Rahmen unserer AOK- Kooperation einen mehrteiligen Workshop für Eltern und Kinder anbieten. Ziel des Kurses ist die Stärkung einer positiven Eltern-Kind-Bindung zur Förderung der seelischen Gesundheit. Sehr spielerisch werden hier unterschiedliche inhaltliche Dinge in Angriff genommen. Allen Familien wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Kerstin Rettke



KONTAKT

Ev. Kindergarten Unterm Schirm, Kerstin Rettke
Dresper Str. 15, 51580 Reichshof
Mobil 0151 70165822 (auch für WhatsApp)
02296/8961 (Altbau), 02296/9992016 (Neubau)
kindergartenuntermenschirm-drespe@ekir.de



Kindersseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Jedes Jahr wählt eine Gruppe Frauen und Männer einen Satz aus der Bibel aus, über den man nachdenken kann. Was bedeutet die Jahreslosung 2023 für dich?

Du bist ein Gott, der mich sieht.

1. Mose 16,13

Wie viele Kinder können auf einem Baumstumpf zusammen stehen?
Das geht nur, wenn sich die ganze Gruppe gegenseitig hält!

Was sagt ein Uhu mit Sprachfehler?
Aha.

Rätsel: Nur ein Schneemann sieht genauso aus wie der erste!

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Auftragung der letzte

WEIHNACHTSPÄCKCHEN FÜR DIE KINDER DER TAFELN



Herzlich möchten wir uns bei allen bedanken, die bei der Weihnachtspäckchenaktion mitgeholfen und mitgemacht haben. In Zusammenarbeit mit der Oberbergischen Tafel e. V. in Gummersbach möchten wir in diesem Jahr Weihnachtspäckchen an die Kinder der Familien verteilen, die von der Tafel betreut werden. Ein

ausführlicher Bericht wird in der nächsten Ausgabe des Gemeindebriefes erscheinen. Vielen Dank an die fleißigen Helferinnen und Helfer: Thea Brans, die über 200 Schuhkartons dekorativ beklebt hat; Marianne Hass, die für Nach-

schub der Kartons aus dem Schuhhandel gesorgt hat; dem Team des Eine-Welt-Ladens, die sich um die gute Zusammenarbeit mit der Tafel und um den Einkauf, das Packen und Einsammeln der Pakete gekümmert haben. Wir erwarten ca. 250 Pakete, die wir in der Woche nach dem 2. Advent an die Tafel übergeben werden.

Achim Schneider



EINE-WELT-LADEN

Second-Hand-Kleiderladen im Gemeindehaus Hunsheim

Mi. 13.30 – 16.30 Uhr (jeden 2. und 4. Mi. im Monat)

Termine: 14.12./11.01./25.01./08.02./22.02./08.03.

Eine große Bitte! Alle Kleidungsstücke, die bei uns nicht verkauft werden, geben wir nach Bethel. Dort kann aber nur saubere und noch tragbare Kleidung gebraucht werden.

Wir bitten herzlich darum, nur solche Kleidung zu spenden, die ganz und noch tragfähig ist.

Abgabe außerhalb der Öffnungszeiten: Fam. Hahn, Dorner Weg 3, Hunsheim (02261/51745)

Info: Margitta Gelhausen (02296/8629), Ulla Klein (02261/52419), Gabi Braun (02261/52826)

SO SCHNELL VERGEHT EIN VIERTELJAHRHUNDERT

RENOVIERUNGSArbeiten an und in der Kirche Volkenrath

1999 wurde unsere Kirche in Volkenrath kernsaniert. Viele erinnern sich noch daran, mit wieviel Eigenleistungen wir damals Samstag für Samstag uns an den Arbeiten beteiligt haben. Im Herbst waren nach fast 25 Jahren wieder größere Arbeiten zu erledigen. Nach einer Baubegleitung mit Sachverständigen war schnell klar, welche Arbeiten notwendig waren. Die Bleiverglasung an sechs Fensterelementen wurde erneuert, Schäden an der Dacheindeckung behoben, ein neuer Außenanstrich aufge-



bracht und das komplette Eingangspodest erneuert. Hier sackten schon seit längerem die Blockstufen der Eingangstreppe ab, da ihnen die tragfähigen Fundamente fehlten. All das wird jetzt instandgesetzt. Im Frühjahr soll dann der neue Betonkern der Treppen mit Natursteinen belegt und durch ein Geländer abgesichert werden. Insgesamt rechnen wir mit Kosten in Höhe von ca. 80.000 Euro. Diese Gelder wurden in den letzten Jahrzehnten mit und mit angespart, so dass wir diese Summe nun aufbringen können. Herzlichen Dank an alle Verantwortlichen in der Kirchengemeinde, die so vorausschauend mit den anvertrauten Finanzen umgehen.

Achim Schneider

FRAUENWOCHEHENDE

Am 11.11.2022 sind 25 tolle Frauen für drei Tage in die „große weite Welt“ nach Nümbrecht gezogen.

Auf unserer kleinen, gemeinsamen Reise haben wir uns mit dem Thema „Wert“ auseinander gesetzt und durften dabei ganz viel Wertschätzung erfahren. Wir haben gemeinsam gesungen, gegessen, Andacht gehalten und von Herzen gelacht. Wir durften uns besser kennenlernen und Gemeinschaft haben, uns Sorgen anvertrauen und Mut zusprechen. Alles Dinge, die in den letzten Jahren oft zu kurz gekommen sind.

Besonders wir Frauen legen Wert auf die Mei-

nung anderer und stellen unsere eigenen Bedürfnisse zurück- das ist anstrengend und kann enttäuschend sein. Mit Brigitte Winter-Heer durften wir uns an diesem Wochenende darauf konzentrieren, dass Gott unseren Wert bestimmt hat. Wir sind gewollt und geliebt, wir sind teuer in seinen Augen, herrlich und er hat uns lieb.

Wir haben die Zeit miteinander sehr genossen und aufgetankt. Den Psalm 139 und Jesaja 43,4 nehmen wir dankbar mit in unseren Alltag!

Wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr,

Sandra Kopka und Kathy Schneider



ASYLHILFE

BESUCH DER VAN GOGH-AUSSTELLUNG IN KÖLN

An einem Samstag sind wir mit dem Zug nach Köln gefahren und sind vom Bahnhof aus zu der Ausstellung „van Gogh alive“ gelaufen. Wir mussten noch ein paar Minuten draußen warten.

Drinnen waren große Leinwände mit sehr schönen Bildern von van Gogh. Das war wie im Kino und seine Geschichte haben wir auch erfahren. Ein Zimmer war ganz voller Sonnenblumen.

Am Schluss waren wir im Zeichenraum und haben gezeichnet.

Das alles war voll schön und hat viel Spaß gemacht!

(Soad, 12 Jahre)



EINFACH LESEN, DIE MOBILE KLEINSTBIBLIOTHEK

„Einfach lesen“ möchte ein Angebot für alle in der Gemeinde werden. Für alle, die sich mit langen und schwierigen Texten schwertun. Gründe dafür kann es viele geben: die einen haben in der Schule einfach nie richtig Lesen gelernt, die anderen konnten es aufgrund einer Erkrankung gar nicht erlernen oder können sich jetzt nicht mehr so gut konzentrieren, so dass ihnen das Lesen langer Texte schwerfällt. Für die dritten ist Deutsch eine Fremdsprache und damit noch sehr schwer zu verstehen.



„Einfach lesen“ hat ganz einfache Ausleihkriterien. Kommen Sie einfach am Donnerstag zwischen 10.00 Uhr und 12.00 Uhr im Gemeindehaus vorbei und sehen Sie sich unseren (noch ganz, ganz kleinen) Bestand an.

Sie können das Haus nicht mehr verlassen oder sind dann bei der Arbeit? Kein Problem, die Bibliothek ist ja mobil! Rufen Sie mich einfach an (Ursel Köhn – Mobil: 0157 36321907), dann komme ich entweder mit einer kleinen Buchauswahl bei Ihnen vorbei oder wir vereinbaren einen anderen Termin. „Einfach lesen“ möchte eine Sammlung von Büchern sämtlicher Genres in einfacher Sprache werden.



Und die mobile Kleinstbibliothek möchte ebenso Kinder schon für Bücher begeistern. Deshalb gehören auch Bilderbücher und Bücher für das erste Lesealter zum festen Bestand.

So, wie jede Reise mit dem ersten Schritt beginnt, wird unsere Kleinstbücherei mit wenigen ersten Büchern starten. Wir bemühen uns, dass der kleine Bestand stetig wächst, und vor allem hoffen wir, dass sie große, kleine, geübte und ungeübte Interessierte anzieht, die sich gerne Bücher ausleihen, denn Sie wissen doch:

„Bücher sind fliegende Teppiche ins Reich der Phantasie“ (James Daniel)

Für das Team der mobilen Kleinstbibliothek
„Einfach lesen“

Ursel Köhn



	Marienhagen	Hunsheim	Volkenrath
DEZEMBER 22			
04.12.2022 (T) 2. S. im Advent Hoheslied 2, 8-13	09:30 Uhr Pfr. Achim Schneider	10:30 Uhr Präd. Chr. Heiden-Kriegeskotte	11.00 Uhr Pfr. Achim Schneider
11.12.2022 3. S. im Advent Jesaja 40, 1-11 Kirchenkaffee	09:30 Uhr Diakon Dirk Rohde	10:30 Uhr Pfr. Achim Schneider	11.00 Uhr Diakon Dirk Rohde
18.12.2022 (A) 4. S. im Advent Philipper 4, 4-7	09:30 Uhr N.N.	10:30 Uhr Pfr. Achim Schneider	11.00 Uhr Krippenspiel Kindergottesdienst Hunsheim, Deborah Kaufmann
24.12.2022 Heiligabend Kinderweihnacht	14:30 Uhr Kinderweihnacht Familie Fuchs		
24.12.2022 Heiligabend Lukas 2, 1-20	16:00 Uhr Diakon Dirk Rohde	14:30 Uhr Krippenspiel Kindergottesdienst Hunsheim, Deborah Kaufmann 22.00 Uhr Christnacht mit Posaunen Pfr. Achim Schneider	17.00 Uhr mit Posaunenchor und Spontanchor Pfr. Achim Schneider
25.12.2022 1. Weihnachtstag Kolosser 2, 3 (4-5) 6-10			10.30 Uhr Präd. Chr. Heiden-Kriegeskotte
26.12.2022 2. Weihnachtstag Matthäus 1, 1-17	10:30 Uhr Singegottesdienst mit Wunschliedern Pfr. Achim Schneider		
31.12.2022 Altjahrabend Römer 8, 31b-39	17.00 Uhr Pfr. Achim Schneider (Abendmahl)	19.00 Uhr Pfr. Achim Schneider	



**Der 10:30 Uhr-Gottesdienst aus Hunsheim ist jeweils als Livestream auf dem Youtube-Kanal der Kirchengemeinde zu sehen und kann auch zu einem späteren Zeitpunkt angeschaut werden.
Weitere Infos: www.marienhagen-drespe.de**



	Marienhagen	Hunsheim	Volkenrath
JANUAR 23	Geänderte Gottesdienstzeiten in Marienhagen und Volkenrath!		
01.01.2023 (T) Neujahrstag Lukas 4, 16-21			10:30 Uhr Pfr. Achim Schneider
08.01.2023 1. S. n. Epiphanias Johannes 1, 29-34 Kirchenkaffee	11.00 Uhr Pfr. i. R. Jürgen Knabe	10:30 Uhr Pfr. Achim Schneider	09:30 Uhr Pfr. i. R. Jürgen Knabe
15.01.2023 (A) 2. S. n. Epiphanias 2. Mose 33, 18-23	11.00 Uhr Pfr. Achim Schneider	10:30 Uhr Diakon Dirk Rohde	09:30 Uhr Pfr. Achim Schneider
22.01.2023 3. S. n. Epiphanias Römer 1, 13-17	11.00 Uhr Präd. Chr. Heiden-Kriegeskotte	10:30 Uhr Pfr. Achim Schneider	09:30 Uhr Präd. Chr. Heiden-Kriegeskotte
29.01.2023 Letzter S. n. Epiphanias Matthäus 17, 1-9		10:30 Uhr Pfr. Achim Schneider	
FEBRUAR 23			
05.02.2023 (T) 3. S v. d. Passionszeit Matthäus 9, 9-13	11.00 Uhr Pfrin. i. R. Christa Wülfing	10:30 Uhr Familiengottesdienst Kindergottesdienst Hunsheim und Team	09:30 Uhr Pfrin. i. R. Christa Wülfing
12.02.2023 2. S. v. d. Passionszeit Jesaja 55, (6-7) 8-12a Kirchenkaffee	11.00 Uhr Pfr. Achim Schneider	10:30 Uhr Pfr. i. R. Jürgen Knabe	09:30 Uhr Pfr. Achim Schneider
19.02.2023 (A) Sonntag v. d. Passionszeit 1. Korinther 13, 1-13	11.00 Uhr Präd. Chr. Heiden-Kriegeskotte	10:30 Uhr Pfr. Achim Schneider	09:30 Uhr Präd. Chr. Heiden-Kriegeskotte
26.02.2023 1. S. d. Passionszeit Hiob 2, 1-13	11.00 Uhr Pfr. Achim Schneider	10:30 Uhr Diakon Dirk Rohde	09:30 Uhr Pfr. Achim Schneider
MÄRZ 23			
05.03.2023 (T) 2. S. d. Passionszeit Markus 12, 1-12	11.00 Uhr Präd. Klaus Dripke	10:30 Uhr Pfr. Achim Schneider	09:30 Uhr Präd. Klaus Dripke

(A) = ABENDMAHL

(T) = TAUFE

LEBENDIGER ADVENTSKALENDER 2022

Der lebendige Adventskalender 2022 soll ein Kontrastpunkt gegen die Hektik der Vorweihnachtszeit sein. An jedem Abend im Advent, vom 01.12 bis zum 23.12., wird ein adventliches Tref-

fen an einem anderen Ort in der Kirchengemeinde stattfinden. Es werden Lieder gesungen, eine Geschichte oder ein Gedicht oder etwas anderes adventliches vorgelesen.

01.12.22	Ev. Kindergarten Unterm Schirm	Dresper Str. 15, Reichshof-Drespe	02296/8961
02.12.22	Renate Lange	Katholische Kirche, Marienhagen	02261/74788
03.12.22	Tina und Hagen Fach	Alpermühle 1, Wiehl	0171/1942657
04.12.22	Fam. Müller	Margeritenweg 1, Reichshof-Rabenschlade	02261/58694
05.12.22	Familie Jones-Ahrens	Ehlsiefen 8a, Reichshof-Volkenrath	02296/692
06.12.22	Elke Hasenbach & Team	Ev. Kirche, Volkenrath	02265/7296
07.12.22	Kita Marienhagen	Zum Böckelte 28, Wiehl-Marienhagen	02261/77284
08.12.22	Annelie Schneider	Volkenrather Str. 10, Reichshof-Volkenrath	02296/8691
09.12.22			
10.12.22	Familie Hausmann	An der Höhe 4, Wiehl-Marienhagen	02261/9982441
11.12.22	Familie Fuchs	Zum Böckelte 11, Wiehl-Marienhagen	02261/75904
12.12.22	Landeskirchliche Gemeinschaft Wehnrat	Gemeindehaus Wehnrat, Steinstr. 4	02265/980704
13.12.22	Flüchtlingshilfe	Gemeindehaus Hunsheim	02296/9999222
14.12.22	Christine Burges	Schibusch 1a, Reichshof-Freckhausen	02261/75532
15.12.22	Elke Hasenbach	Wiehler Str. 19, Reichshof-Wehnrat	02265/7296
16.12.22	Renate Lange	Katholische Kirche, Marienhagen	02261/74788
17.12.22	Familie Kaun	Wiehler Str. 8, Reichshof -Wehnrat	02296/9999222
18.12.22	Juliane Fuchs	Zum Seifen 5, Wiehl-Merkhausen	02261/9787014
19.12.22	Familie Schneider	Pfarrhausweg 12, Reichshof-Drespe	02296/761
20.12.22	Hauskreis, Hartmut Euteneuer	Ev. Kirche Volkenrath	
21.12.22	Familie Rohde	Auf der Heilen 39, Wiehl-Marienhagen	02261/72033
22.12.22			
23.12.22	Familie Becker	Schafsberg 7, Reichshof-Freckhausen	02261/9877352

WIR STARTEN NEU: GOSPELCHOR

der ev. Kirchengemeinde Marienhagen-Drespe
mit Juliane Brüning

Wir laden Euch herzlich ein, mit uns zusammen wieder Gospelmusik in
unseren Kirchen erklingen zu lassen!

Wir starten mit einem komprimierten

GOSPELWORKSHOP

am **Samstag, 26. November 2022** von 9.00 – 13.00 Uhr
in der ev. Kirche Marienhagen

und schließen diesen mit einem Auftritt bei einer

KURZ-ANDACHT

am **Sonntag, 27. November 2022** um 17.00 Uhr
in der ev. Kirche Marienhagen (im Rahmen des Weihnachtsmarktes) ab.

Anmeldung und weitere Informationen

Juliane Brüning: 0151-19674743 | juliane.bruening@web.de

Wir freuen uns auf Euch!

Sofern es genug Willige gibt, werden die Proben ab Dezember wieder wöchentlich
stattfinden (wahrscheinlich mittwochs).



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MARIENHAGEN-DRESPE

CHORPROJEKT HUNSHEIM 2023

Endlich ist es nach drei Jahren wieder soweit, die Sängerinnen und Sänger des Chorprojektes Hunsheim können sich wieder treffen. Ab Ende Februar werden 4-5 neue deutsche und englische Lieder intensiv einstudiert. Die Freude am Singen und daran, Gott mit diesen Liedern zu loben, verbindet uns. Unter der Leitung von Hans Wülfing treffen wir uns immer donnerstags von 20.00 – 21.30 Uhr im Gemeindehaus Hunsheim. Weitere Informationen sind bei Rebekka Kaun (017670212435), Heike Klotz (02265-9157) und Markus Dillenhöfer (02296-8358) zu bekommen.



Proben:

23. Februar ; 09. März ; 16. März ; 23. März; Generalprobe 25. März

Gottesdienst-Konzert:

26. März, 10.30 Uhr Kirche Hunsheim



Familien-Gottesdienst

Gemeinsam Gott loben, Geschichten aus der Bibel hören, Gottes Liebe zu uns Menschen feiern.

Und das mit der ganzen Familie.

Egal ob klein oder groß, jung oder alt: Alle sind eingeladen den Familiengottesdienst gemeinsam zu erleben.

Wir freuen uns auf euch!

Termine 2023 zum Vormerken:

05. Februar

14. Mai

13. August

12. November

Um 10:30 Uhr in Hunsheim

Mit anschließendem Snack

KIGO
Kindergottesdienst für Kinder
ab 4 Jahren

10:30 Uhr,
Gemeindehaus Hunsheim

Termine:

- 8.1. Kigo
- 22.1. Kigo
- 5.2. Kigo
- 12.2. Fam-Godi
- 19.2. Kigo
- 5.3. Kigo
- 19.3. Kigo
- 16.4. Kigo

Deborah Kaufmann: 02296-9083125

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Marienhagen-Drespe

IN DULCI JUBILO KURTZWEYL UND FREUNDE ...

... MIT ALTER MUSIK ZUR ADVENTS- UND WEIHNACHTSZEIT IN DER BUNten KIRCHE MARIENHAGEN

Ob es für die Menschen vor 500 Jahren ähnlich geklungen hat, wenn sie weihnachtlichen Weisen in ihrer Kirche – der Bunten Kirche – gelauscht haben? Das Ensemble Kurtzweyl will einen Eindruck von der klanglichen Vielfalt dieser Musik vermitteln und sammelt zu diesem Zweck zahlreiche fachkundige Interpreten um sich. So wird es möglich, bekannte wie weniger vertraute Weisen in Sätzen des 16. Jahrhunderts üppig und abwechslungsreich instru-

mentiert zur Geltung zu bringen. Die Zuhörer dürfen sich auf schöne Stimmen und ein selten gehörtes Instrumentarium freuen wie z.B. Pommern, Zink und Dulzian, Krumm- und Gemshorn, Hackbrett, Gambe und Nyckelharpa. Bewegen sollen aber auch einige Melodien des hohen Mittelalters und volkstümliche Lieder aus späterer Zeit.

Mitspieler und Sänger u. a. aus den Ensembles Kurtzweyl, Ludus Venti, Freiburger Barockorchester, Tuba Mirum, Cantabile und Chapelloise freuen sich auf Ihren Besuch!

Barbara Degener



38. WEIHNACHTSBAUM-AKTION AM 14.01.2023

Liebe Leser des Gemeindebriefes,

Seit 38 Jahren unterstützt die Kirchengemeinde das Drogentherapiezentrum CERVIN. Hier werden junge Männer und junge Frauen in zwei getrennten Häusern therapiert und bekommen die Chance auf ein neues Leben ohne Drogen und Kriminalität. Nach den Wahlen in Brasilien besteht die Befürchtung, dass der Staat die Verträge mit den freien Trägern der Drogenhilfe kündigen wird. Jährlich stellen wir ca. 20.000,00 Euro dieser Arbeit zur Verfügung. Die Weihnachtsbaumaktion hilft dabei mit ca. 3000 Euro an Spenden. In diesem Jahr werden wieder Kinder und Erwachsene an den Türen vorbeikommen um Spenden zu sammeln und Weihnachtsbäume mitzunehmen. Gleichzeitig bleiben aber auch die Sammelstellen des letzten Jahres bestehen, an denen man die Bäume ablegen kann:

Volkenrath:

- Zufahrt zur ev. Kirche
- scharfe Kurve im Rolandweg, Abzweig Waldweg
- Schulbushaltestelle an der Brücke

Drespe: Bushaltestelle in der Ortsmitte

Sotterbach: Am Dorfgemeinschaftshaus

Feld: Kreuzung Felder Str. – Walnußweg am Transformator

Feldermühle: Parkplatz gegenüber der Kapelle

Pettseifen: Bushaltestelle in der Ortsmitte



Wolfkammer: Abzweig Eichhornweg/Dreisbachufer

Komp: Kreuzung Richtung Rabenschlade

Mennkausen: Kreuzung Ortsmitte

Wald Dorf: Haltestelle Schulbus

Wald Fasanenweg: An der Schranke zum Industriegebiet

Wehnrath: Dorfplatz am Schaukasten und Verkehrsinsel Römerstr.

Heikausen:

- scharfe Kurve Oberheikausen
- Abzweig Am Gerstenfeld/Unterheikausen

Freckhausen:

- Am schwarzen Brett am Schafsberg
- gegenüber der Schulbushaltestelle

Spendenkonto:

DE92 3705 0299 0349 0001 98

Betreff: „Drogentherapiezentrum CERVIN“

JUGENDFREIZEIT

DÄNEMARK

08.07 - 22.07
2023



EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
MARIENHAGEN-DRESPE



INFOS

HIER GEHTS
ZUR ANMELDUNG



ENDLICH WIEDER
GEMEINSAME JUGENDFREIZEIT

450€ ALL INCLUSIVE

LAGERFEUER ANGELN SIGHT SEEING
STRAND KANU

GEMEINSCHAFT



FREUDE AN BEWEGUNG ...

... UM FÜR DAS ALTER ETWAS SELBST-STÄNDIGKEIT ZU BEWAHREN ODER ZU VERBESSERN.

Wir sind eine Gruppe, die schon länger besteht. Nach langer Pause freuen wir uns, jetzt eine offene Stunde für alle Menschen ab 60 Jahren anzubieten, damit jeder in dieser Interessengemeinschaft ganz zwanglos für sich etwas Gutes tun kann.

Gleichgewicht und Kraft wollen wir genauso beachten wie unsere Gelenke. Davon haben wir mehr als 100, diese funktionieren umso besser, je mehr man sie bewegt.

Mit zu bringen sind leichte Kleidung, ausreichend zu Trinken, leichte, festsitzende Schuhe mit dünner Sohle oder Stopper-Socken, oder-

noch besser: Schläppchen mit Wildledersohle. Die Füße sollen spüren, dass wir auf Ihnen stehen und wir wollen mit ihnen gut zu Fuß sein. Deshalb möge die Freude an der Bewegung – auch mit Musik – uns begleiten.

Wann und wo: montags 15.30 Uhr im Gemeindehaus Marienhagen mit Irmhild Klein (Übungsleiterin im Sport mit Älteren), Vertretung können auch langjährige, erfahrene Frauen aus der Gruppe übernehmen.

Wir danken der Kirchengemeinde Marienhagen-Drespe für die Bereitstellung der Räumlichkeiten

Irmhild Klein



GEDENKGOTTESDIENST FÜR VERSTORBENE KINDER

Unter dem Thema

HERZ LICHT HOFFNUNG

steht der Gedenkgottesdienst für verstorbene Kinder am 3. Adventssonntag, dem 11. Dezember 2022 um 18.00 Uhr in der Evangelischen Kirche in Marienhagen.

Zu diesem Gedenkgottesdienst lädt die Selbsthilfegruppe für trauernde Eltern ein, die sich an jedem 3. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Marienhagen neben der Kirche zu ihren Gesprächen trifft.

Gestaltet wird dieser Gedenkgottesdienst von der Selbsthilfegruppe mit freundlicher Unterstützung durch den Superintendenten des Evangelischen Kirchenkreis An der Agger, Pfarrer Michael Braun.

Den musikalischen Rahmen gestalten Juliane

Brüning und Melina Kyranoudis.

Im Anschluss an den Gedenkgottesdienst laden wir alle zu einem Getränk und Geknabber und zu einem Austausch ins Gemeindehaus ein.

Horst Rau



BÜCHERTISCH

**HERZLICHE EINLADUNG ZUM BÜCHERTISCH IN ALLEN DREI KIRCHEN VOM 27.11.
- 18.12. VOR UND NACH DEN GOTTESDIENSTEN.**

Dort finden Sie neben dem Neukirchener Kalender und den Losungen auch noch andere Kalender, Andachtsbücher, Bilderbücher, eine Auswahl an lesenswerten Büchern, kleine Geschenke und vieles mehr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Das Büchertisch-Team





DIAKONIE VOR ORT

Diakoniestation Wiehl



Die **Evangelische Kirchengemeinde Marienhagen-Drespe** engagiert sich für Pflege- und Hilfsbedürftige sowie für Senioren. Deshalb ist sie eine der Kirchengemeinden, die sich als Gesellschafterin an der Diakonie vor Ort gGmbH beteiligt.

Diese betreibt für uns vor Ort die **Diakoniestation Wiehl**. Somit gliedert sich diese in die vielfältigen Angebote unserer Kirchengemeinde ein. Die Diakoniestation Wiehl bietet Ihnen neben Pflege, Betreuung und hauswirtschaftlicher Unterstützung auch seelsorgerische Gespräche bei persönlichen Sorgen und Nöten an.

Mit der **Tagesbetreuung Memory** richten sich unsere geschulten Mitarbeiterinnen gezielt an ältere Menschen. Dieses regelmäßige Angebot mit strukturierten, vielfältigen Aktivitäten, verschafft Angehörigen eine individuell nach dem Bedarf zugeschnittene Entlastung.

Dort, wo Menschen aufgrund ihres Alters oder einer Erkrankung auf fremde Hilfe angewiesen sind, empfehlen wir unsere professionellen und zuverlässigen Dienste. Lassen Sie sich umfangreich beraten und angemessen unterstützen.



Für den Erhalt Ihrer Selbständigkeit zuhause – Angebote der Diakoniestation Wiehl

-  Tagesbetreuung
-  Einstufungsprüfung
-  Behandlungspflege
-  Essen auf Rädern
-  Demenzbetreuung
-  Entlastungsleistung



-  Beratung
-  Grundpflege
-  Hauswirtschaft
-  Pflege auf Zeit
-  Serviceangebote
-  Diakonische Angebote

Diakoniestation Wiehl – Nehmen Sie Kontakt auf, wir freuen uns auf Sie!

Frau Cornelia Hoffmeyer · Pflegedienstleitung · Schulstraße 2 · 51674 Wiehl
Telefon: 02262 / 717 52 82 · www.diakonie-vor-ort.de · wiehl@diakonie-vor-ort.de

ALLIANZGEBETSWOCHE 2023



Sehr herzlich laden wir zur Allianzgebetswoche 2023 ein. Es geht Anfang des Jahres um die Freude (englisch = Joy) an Gott und am Leben.

Geplant sind folgende Treffen:

08.01.23 15.00 Uhr
Vereinshaus Schemmerhausen (R. Platzek)

09.01.23 20.00 Uhr
Gemeindehaus Wehnrat (P. Muskulus)

10.01.23 20.00 Uhr
Immanuel-Kapelle Hunsheim
(C. Heiden-Kriegeskotte)

11.01.23 20.00 Uhr
Ev. Kirche Marienhagen (R. Platzek)

12.01.23 20.00 Uhr
Ev. Kirche Volkenrath (A. Gossen)

13.01.23 20.00 Uhr
Ev. Kirche Hunsheim (R. Platzek)

15.01.22 15.00 Uhr
Allianzabschlussgottesdienst in der Immanuel-Kapelle Hunsheim (A. Schneider) mit anschl. Kaffee trinken

Die Themenhefte für die Gebetswoche liegen in den Kirchen aus. Darin sind alle Texte und weitere Anregungen für die einzelnen Veranstaltungen zur persönlichen Vorbereitung und Nacharbeit enthalten. Weitere Informationen auch im Internet unter www.ead.de.

Rainer Platzek, Achim Schneider

ERWACHSENE

Hauskreise

Fr. 20.00 Uhr in **Hunsheim**, wöchentlich
Info: Andrea Köster (02261/5464319)

Di. 20.00 Uhr in **Wehnrath**, 14tägig
(in den ungeraden Wochen)
Info: Heike Klotz (02265/9157)

Di. 20.00 Uhr in **Marienhagen**, 14tägig
„What would Jesus do?“
Info: Petra und Hartmut Euteneuer
(02261/959266)
Christina und Igor Rohalj
(02261/912233)

Glaubens- & Bibelgespräche Wehnrath

Wehnrather Vierklang: Gemeinschaft-Gottes Wort-Singen & Beten
So. 20.00 Uhr – 20:45 Uhr (alle 14 Tage in den ungeraden Wochen)
Termine: 01.12./08.01./22.01./05.02./19.02.

Landeskirchliche Gemeinschaft
Vorsitzender: Thomas Kriegeskotte
(02265/980704)

Treffpunkt 50+
Mi. 15.00 Uhr (jeder 3. Mittwoch im Monat) im Gemeindehaus Hunsheim
Frauen und Männer sind herzlich eingeladen. Wir beschäftigen uns mit aktuellen Themen. Wir singen, beten und lesen gemeinsam die Bibel, laden interessante Gäste ein, unternehmen Ausflüge in die nähere Umgebung, engagieren uns in der Gemeinde (Kleiderkammer, Flüchtlingshilfe), gestalten Gottesdienste mit, usw.
Ach ja: Kaffeetrinken wird auch nicht vergessen!
Termine: 21.12./18.01./15.02.
Info: Ulrike Gerhardt (02261/53920)

Seniorenkreis Wehnrath

Mi. 15.00 Uhr (jeden 1. Mittwoch im Monat)
Termine: 07.12./04.01./01.02.
Info: Christine Heiden-Kriegeskotte
(02265/980704)
Sabine Kaufmann (02296/1451)

Seniorennachmittag der OASE Wiehl

Im Gemeindehaus Marienhagen
15.00 – 17.00 Uhr
Termine: 02.12. Adventfeier, Gedichte und Geschichten mitbringen
09.01. Ursprünge von Redensarten
13.02. Gedächtnistraining
Info: Sandra Peifer (02262/6928507)

Kreativ-Cafe im Gemeindehaus Hunsheim
14.00 – 16:30 Uhr (jeden 4. Mittwoch im Monat)
Info: Irmgard Nierstenhöfer (02261/405681)

KINDER

Mutter-Kind-Gruppe Purzeltreff

Mi. 09.30 – 11.30 Uhr im Gemeindehaus in Hunsheim
Info: Sarah Kaiser Tel: 01603480832
Jaqueline Derbofen 01759134482

Kinder einer Welt

Integrations- und Spielgruppe im Gemeindehaus in Hunsheim (02261/913677)
Treffpunkt für Kleinkinder bis zum Vorschulalter.
Mo., Di, Mi und Fr. von 8.30 – 11.30 Uhr
Info: Roselene Cordeiro-Feld, Nadine Rödder, Sarah Filip

Kigo Hunsheim (siehe Anzeige Seite 22)
14 täglich um 10:30 Uhr in der Kirche in Hunsheim
Info: Deborah Kaufmann 02296/9083125

Kinderkirche Marienhagen



Termine: 17.12./14.01./11.02

10.00 – 12.00 Uhr, Gemeindehaus Marienhagen
Info: Lydia-Kristin Loos (02296/9992155)

OFFENE JUGENDARBEIT

„KiWi-Kinder wie wir ...“

Do. 15.00 – 19.00 Uhr
 für Kinder zwischen 8 und 12 Jahren
 Das Kinder-Café im Gemeindehaus/“Down under“ in Hunsheim
 Info: Diakon Dirk Rohde (02261/72033)
 Lydia-Kristin Loos (02296/9992155)

„Chill-out-café“

Fr. 15.00 – 20.00 Uhr
 für Teenies zwischen 12 und 14 Jahren.
 Das Jugendcafé im Gemeindehaus/“Down under“ in Hunsheim
 Info: Diakon Dirk Rohde (02261/72033)
 Lydia-Kristin Loos (02296/9992155)

„Down under“

So. 16.00 – 21.00 Uhr
 Das Jugendcafé für junge Leute ab 14 Jahren in Hunsheim
 Info: Diakon Dirk Rohde (02261/72033)
 Lydia-Kristin Loos (02296/9992155)

Man beachte die Aushänge im Café!!!

JUNGSCHAREN

Wichtig: Die Programme sind in den jeweiligen Gruppen erhältlich!



CVJM Mädchen-Jungschar
Hunsheim
 Mi. 17.30 – 19.00 Uhr
 für Mädchen von 8-13 Jahren
 Info: Vivien Stahl (01573/8154823)

CVJM Mädchen-Jungschar Drespe

Mi. 17.30 – 19.00 Uhr
 für Mädchen von 8-13 Jahren
 Für fröhliche Gesichter sorgt auch:
 Info: Lorena Kaufmann (0160/5774734)

CVJM Mädchen-Jungschar Marienhagen

Mi. 17.00 – 18.30 Uhr
 für Mädchen von 8-13 Jahren
 Info: Lydia-Kristin Loos (02296/9992155)

CVJM Jungen-Jungschar Hunsheim

Mo. 17.30 – 19.15 Uhr
 Ein Herz für Jungen und ein Ohr für Fragen:
 Info: Jens Hombach (02261/5086915)

CVJM Jungen-Jungschar Drespe

Fr. 18.00 – 19.30 Uhr
 Ein offenes Ohr für Jungen hat:
 Info: Fabian Kaufmann (02296/9083125)

CVJM Jungen-Jungschar Marienhagen

Fr. 16.30 – 18.00 Uhr
 für Jungen von 8-13 Jahren
 Info: Sascha Weber (02262/6995280)

CVJM MÄDCHENSCHAFT

Mi. 19.00 – 21.00 Uhr
 für Mädchen 13+ im Gemeindehaus in Drespe
 Info: Jana Hombach (02261/5086915)
 Lydia-Kristin Loos (02296/9992155)

CVJM JUNGENSCHAFT

Mo. 19.00 – 21.00 Uhr
 Für junge Männer im Alter von 14-18 Jahren
 im Gemeindehaus in Marienhagen
 Intercross, Schwimmen, Grillen – alles dabei!
 Info: Birger Schmidt (0152/54030942)

Vorsitzender CVJM Drespe:
 Sascha Weber (02262/6995280)

Vorsitzender CVJM Hunsheim:
 Johannes Szmais (02261/52160)

KONFIRMANDEN- UNTERRICHT

Katechumenen Drespe

Gemeindehaus Hunsheim: Di. 15.30 – 16.30 Uhr
Gemeindehaus Drespe: Fr. 15.30 – 16.30 Uhr
Info: Pfr. Achim Schneider (02296/761)

Konfirmanden Drespe

Gemeindehaus Hunsheim: Di. 17.00 – 18.00 Uhr
Gemeindehaus Drespe: Fr. 17.00 – 18.00 Uhr
Info: Pfr. Achim Schneider (02296/761)

Konfirmanden Marienhagen

Gemeindehaus Marienhagen: Di. 15.15 – 16.45 Uhr
Info: Diakon Dirk Rohde (02261/72033)



BESUCHSDIENST

Besuchsdienst Drespe

Info: Dagmar Becker (02261/52870)
Beate Grümer (02296/760)
Elke Hasenbach (02265/7296)

Besuchsdienstkreis Marienhagen

Info: Christina Rohalj (02261/77673)
Achim Schneider (02296/761)

REDAKTIONSSCHLUSS: 06.02.2023

Um Beiträge oder Bilder an die Redaktion zu senden, verwenden Sie bitte unsere direkte E-Mail-Adresse:

gmb.redaktion.md@ekir.de

ASYLHILFE

Café international

Do. 10.00 – 12.00 Uhr
im Gemeindehaus Hunsheim
Info: Martha Torkler (02296/9999222)



Offene Sprechstunde

Do. 16.30 – 18.00 Uhr
im Gemeindehaus Hunsheim nach Anmeldung!
Info: Michael Koppers (0178/8160030)

Lebendige Kinderbibliothek

jeden 1. Dienstag im Monat um 16.30 Uhr
Treffpunkt: Berghausener Str. 16
Info: Ursel Köhn (0157/74035969)

MUSIK

Posaunenchor Hunsheim

Mo. 20:30 Uhr im Gemeindehaus Hunsheim
Info: Johannes Szmais (02261/52160 oder 0172/2514823)

Jugendband „A-light“

Do. 19.15 – 21.30 Uhr
Tennisheim Marienhagen
Info: Diakon Dirk Rohde (02261/72033)



Gitarrenkreis

Gruppe 1: Mo. 18.15 – 19.00 Uhr und
Gruppe 2: 19.00 – 20.00 Uhr
Gemeindehaus Marienhagen
Info: Diakon Dirk Rohde (02261/72033)

SPORT

Gemeindesport

Mi. 20.00 – 22.00 Uhr

Turnhalle am Bromberg in Eckenhagen
bei Volleyball und Hockey immer am Ball:

Info: Fred Hasenbach (02265/7296)

Robert Wenigenrath (0151/65224959)

CVJM Tischtennisgruppen

Di. 17.30 - 22.00 Uhr

in der Turnhalle der Grundschule Hunsheim

Info: Michael Beck (02261/59874)

Freude an Bewegung

Mo. 15.30 – 16.30 Uhr

Gemeindehaus Marienhagen

Info: Irmhild Klein 02261/53750

GRUPPEN

Selbsthilfe für trauernde Eltern

3. Dienstag im Monat von 19.00 – 21.00 Uhr

Gemeindehaus Marienhagen

Kontakt: Christa Meuter (0170/3223520,
christa.meuter@t-online.de)

Tanja Zielke (0151/56511940, tonya22@gmx.net)

www.klaron-oberberg.de

Tanz der Völker

17.30 – 19.00 Uhr (jeden 2. Di. im Monat)

im Gemeindehaus Marienhagen

Info: Margitta Bender (02294/6748)

ANEINANDER DENKEN - FÜREINANDER BETEN

Für die Trauernden um:

Rolf Vetter (84)	Marienhagen
Ludwig Klein (77)	Volkenrath
Rosemarie Koschutnig (84)	Allenbach
Gerd Seidel (69)	Marienhagen
Helmi Kray (86)	Feld
Friedhelm Fuchs (92)	Marienhagen
Brunhilde Klein (92)	Pettseifen
Marianne Pätz (88)	Hunsheim

Für die Getauften:

Mika Claus Reuber, Freckhausen

Sophia Lamberti, Mennkausen

Eleyna Jolie Ohl, Bergneustadt

Für die Getrauten:

Thorsten und Friderike Klawunder, Zimmerseifen

Jessica Schneider-Reinhagen, geb Schneider und Marvin Reinhagen, Marienhagen

Tanja Wirths und Tobias Wirths, geb. Brinkmann, Marienhagen

FÜRBITT- ANLIEGEN

Im vergangenen Gemeindebrief ist uns bei der Bekanntgabe der Trauungen ein Schreibfehler unterlaufen, den wir zu entschuldigen bitten. Die richtige Abkündigung lautet:
Miriam Küper, geb. Oettershagen und Marcel Küper, Marienhagen

GEBURTSTAGE

Liebe Geburtstagskinder!

Seit vielen Jahren werden hier die Geburtstagskinder ab dem 70. Geburtstag veröffentlicht.
Sollte jemand keine Veröffentlichung wünschen,
bitten wir um eine Mitteilung im Gemeindebüro.

Marienhagen

Dezember 2022

01. Radermacher, Udo (72)	Remmelsohl
02. Klein, Erika (79)	Marienhagen
03. Menzel, Günter (73)	Alferzhagen
04. Kuntsch, Harald (71)	Alferzhagen
08. Dresbach, Gerda (87)	Freckhausen
09. Becker, Christa (93)	Marienhagen
09. Lenz, Erika (84)	Alferzhagen
09. Ley, Rosemarie (84)	Remmelsohl
11. Sattler, Karola (72)	Alferzhagen
12. Klein, Günter (85)	Alferzhagen
15. Braun, Marita (74)	Marienhagen
15. Kuntsch, Ingrid (73)	Alferzhagen
16. Lindenberg, Karin (84)	Alferzhagen
18. Kritzler, Rolf (78)	Remmelsohl
20. Kunze, Luise (89)	Marienhagen
20. Schwaiger, Helga (79)	Alferzhagen
23. Langlotz, Friedrich K. (86)	Alferzhagen
26. Schneider, Hartmut (80)	Alferzhagen
29. Meier, Wolfgang (72)	Marienhagen
31. Firl, Irmgard (89)	Alferzhagen

Januar 2023

05. Pasemann, Horst (91)	Freckhausen
05. Kaufmann, Erhard (74)	Pergenroth
09. Borner, Giesela (72)	Ohlhagen
09. Mahn, Ursula (75)	Marienhagen
10. Dietrich, Roswitha (70)	Merkhausen
11. Döbbeling, Gernod (79)	Alferzhagen
11. Rau, Marita (71)	Bomig
13. Sattler, Harald (81)	Marienhagen
18. Schubert, Helga (73)	Kurtensiefen
20. Meyer, Trienette (74)	Alferzhagen
21. Rau, Horst (73)	Bomig
23. Becker, Marianne (83)	Alferzhagen
24. Fuchs, Erhard (81)	Merkhausen
26. Dietrich, Helmut (74)	Merkhausen

27. Klaas, Helmut (75)
27. Schewe, Jürgen (79)

Marienhagen
Freckhausen

Februar 2023

01. Hinkel, Anneliese (80)	Marienhagen
01. Köster, Ursel (87)	Marienhagen
02. Schinke, Karin (84)	Alferzhagen
02. Döbbeling, Marion-Angelika (70)	Alferzhagen
03. Rubart, Klaus-Dieter (78)	Remmelsohl
05. Fuchs, Erika (88)	Marienhagen
07. Reinhagen, Gerhard (81)	Marienhagen
12. Sattler, Rolf (82)	Alferzhagen
13. Fink, Herrmann G. (88)	Kurtensiefen
18. Wiegratz, Ulrich (71)	Alferzhagen
19. Fehn, Ruth (91)	Merkausen
21. Semmelhack, Bärbel (70)	Marienhagen
24. Bloos, Egon (76)	Marienhagen
25. Rhode, Sonja (86)	Marienhagen
26. Kettner, Wolfgang (76)	Alferzhagen
27. Kirch, Renate (85)	Marienhagen
28. Mahn, Herbert (76)	Marienhagen

Drespe

Dezember 2022

01. Hoffmann, Waltraud (85)	Hunsheim
09. Paulus, Margarete (73)	Drespe
10. Mohr-Simeonidis, Ingeborg (72)	Hunsheim
11. Naber, Manfred (82)	Wolfkammer
13. Semenyuk, Vasily (87)	Berghausen
14. Köster, Paul Gerhard (81)	Drespe
14. Lepperhoff, Ingeborg (79)	Volkenrath
15. Grümer, Beate (82)	Volkenrath
15. Marquardt, Udo (82)	Wald
16. Bruch, Hans Otto (75)	Wehnrat
18. Ammann, Adolf (87)	Volkenrath
18. Müllenschläder, Fritz (88)	Volkenrath
18. Schwarz, Gustav (87)	Berghausen
19. Heiden, Käte (82)	Wehnrat
20. Müller, Ursula (76)	Sotterbach
21. Blab, Hannelore (74)	Berghausen
21. Hüser, Udo (71)	Drespe
22. Klein, Irmhild (72)	Pettseifen
23. Hartwig, Christa (89)	Hunsheim
26. Schneider, Horst (83)	Volkenrath
27. Wagner, Christa (71)	Hunsheim

Januar 2023

01. Klein, Ursula (83)	Hunsheim
03. Wernicke, Bodo (83)	Berghausen
04. Petzka, Ruth (88)	Alpe
04. Schulzki, Bernd (79)	Hunsheim
08. Seinsche, Marianne (75)	Dorn
09. Rippel, Irmgard (86)	Hunsheim
13. Szmais, Heinz (88)	Hunsheim
18. Haeger, Elfriede (85)	Berghausen
18. Kriegeskotte, Klaus (77)	Sotterbach
24. Reichelt, Helmut (79)	Hunsheim
27. Schaul, Hannelore (73)	Berghausen
29. Kriegeskotte, Kurt (86)	Berghausen
30. Krüger, Adela (85)	Hunsheim
30. Meier, Jutta (79)	Hunsheim
30. Otto, Helga (85)	Dorn

11. Schumacher, Monika (79)	Alpe
11. Dreisbach, Elke (70)	Sotterbach
12. Dillenhöfer, Margarete (87)	Hunsheim
13. Becker, Manfred (83)	Wehnrat
13. Borzycki, Christel (84)	Berghausen
14. Forker, Ulrich (84)	Dorn
14. Grabolle, Gertrud (83)	Hunsheim
17. Schneider, Renate (72)	Volkenrat
17. Spelsberg, Irmela (82)	Volkenrat
17. Thieme, Helmut (91)	Wolfkammer
18. Ebbinghaus, Jürgen (76)	Dorn
18. Müllenschläder, Maria (85)	Volkenrat
18. Nierstenhöfer, Charlotte (70)	Hunsheim
19. de Noni, Hans-Jürgen (72)	Volkenrat
19. Minhorst, Eve-Marie (81)	Feld
20. Renner, Ruth (95)	Berghausen
21. Herzog, Ingeborg (92)	Berghausen
21. Müller, Helmut (72)	Drespe
22. Krüger, Alexander (88)	Hunsheim
22. Hombach, Marlies (71)	Hunsheim
23. Grußendorf, Fred (73)	Hunsheim
24. Thieme, Irmtraud (85)	Wolfkammer
26. Kästner, Karl-Heinz (86)	Hunsheim
26. Mock, Viktor (72)	Berghausen

Februar 2023

02. Tetzlaff, Amanda (89)	Berghausen
06. Wegener, Erika (72)	Hunsheim
09. David, Sieglinde (76)	Alpe
10. Huhn, Ursula (84)	Wald
10. Sträßer, Lothar (83)	Wald
11. Köster, Rolf-Dieter (79)	Berghausen

GEBURTSTAGE

AUS DER MITARBEITER-GEMEINSCHAFT HABEN GEBURTSTAG:

Dezember 2022

03. Karina Zielke	Feld
08. Gerda Dresbach	Freck.
11. Julia Wolik	Morsb.
11. Dennis Vogler	Marienh.
13. Sarina Döhl	Wald
15. Beate Grümer	Volk.
18. Ina Aeschlimann	Marienh.
18. Robin Aßmann	Huns.
21. Udo Hüser	Drespe
26. Horst Schneider	Volk.
28. Ursula Köhn	Ohl.

Januar 2023

01. Ursula Klein	Huns.
02. Manuela Kyranoudis	Marienh.
04. Robin Krüger	Alpe
06. Stephan Nohl	Bergh.
08. Michael Koppers	Wissen
09. Irmgard Rippel	Huns.
13. Heinz Szmais	Huns.
15. Michaela Lamberz-Rozman	Petts.
16. Silke Schmidt	Volk.
19. Lars Lemmer	Sotter.
21. Horst Rau	Bomig
27. Tim Schmalenbach	Marienh.
29. Gerhard Torkler	Wiehl
30. Adela Krüger	Huns.
30. Jutta Meier	Huns.

Februar 2023

01. Gabi Beck	Huns.
02. Maria Thiessen	Huns.
05. Erika Fuchs	Marienh.
05. Annette Gerhardt	Heik.
05. Dirk Rohde	Marienh.
05. Yvonne Woltersdorf	Wolf.
10. Kerstin Rettke	Dorn
11. Elke Dreisbach	Sotter.
12. Margarete Dillenhöfer	Huns.
14. Markus Dillenhöfer	Volk.
14. Alexander Warnke	GM
18. Jana Hombach	Dorn
20. Reinhard Höfel	Huns.
25. Anne Lürtzener	Volk.
27. Kathrin Dillenhöfer	Volk.
27. Sabine Kaufmann	Sotter.

Gemeindebüro MARIENHAGEN

Christina Rohalj

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr
Am Kirchplatz 4, 51674 Wiehl
02261/77673, Fax 02261/790433
marienhagen@ekir.de
Sparkasse Gummersbach
IBAN: DE24 3845 0000 0000 3744 54
BIC: WELADED1GMB

Gemeindebüro DRESPE

Christina Rohalj

Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag 08.30 – 12.30 Uhr
Pfarrhausweg 12, 51580 Reichshof
02296/761, Fax 02296/908205
drespe@ekir.de
KSK Köln
IBAN: DE92 3705 0299 0349 0001 98
BIC: COKSDE33XXX

Pfarrer

Pfarrer Achim Schneider (Vorsitzender des Presbyteriums) 02296/761, achim.schneider@ekir.de

Küsterdienst

Volkenrath:	Anna-Luise Schneider	02296/8691
Hunsheim:	Silke Schmidt	02296/8123 oder 0151/22779123
Gemeindehaus Marienhagen:	Christina Rohalj	02261/77673
Gemeindehaus Drespe:	Silke Schmidt	02296/8123 oder 0151/22779123

Ansprechpartner in der Gemeinde

Diakon und Jugendreferent Dirk Rohde	02261/72033
Jugendreferentin Lydia-Kristin Loos	02296/9992155
Gemeindehaus Hunsheim	02261/913677
Kindergarten Drespe (Kerstin Rettke)	02296/8961
Kindergarten im Gemeindehaus	02296/9992016
Gospelchor (Horst Rau)	02261/978170
Organist Dr. Alexander Warnke	02261/9947075
Diakoniestation Wiehl	02262/7175282

Presbyteriumssitzungen:

Termine (mittwochs 19:30 Uhr):
14.12. Hunsheim
11.01. Drespe
08.02. Marienhagen

Presbyterium

Hans-Gerd Bergerhoff (Finanzkirchmeister)	02261/73333
Hans-Willi Braun	02261/52826
Markus Dillenhofer	02296/8358
Norbert Filip	02261/9473222
Juliane Fuchs	02261/9787014
Annette Giehl	02265/981559
Elke Hasenbach (Diakoniebeauftragte)	02265/7296
Udo Hüser (Baukirchmeister Volkenrath)	02296/692
Christina Jones-Ahrens	02296/9993503
Astrid Kühnholz	02261/9117780
Elisa-Christin Lehmann	02261/914010
Lars Lemmer	02296/8406
Matthias Ospelkaus	02261/73946
Ina Rahn	02261/9785575
Horst Rau (Baukirchmeister Marienhagen)	02261/978170
Dirk Rohde	02261/72033
Silke Schmidt	02296/8123
Sebastian Schneider (2. Vorsitzender)	02296/9001924
Johannes Szmais (Baukirchmeister Hunsheim)	02261/52160
Martha Torkler	02296/9999222
Irmgard Wernicke	02261/53488

Impressum

Herausgeber:
Ev. Kirchengemeinde
Marienhagen-Drespe

Redaktion: Kerstin Rettke,
Horst Rau, Achim Schneider,
Christina Rohalj,

Auflage: 3.000 Stück

Satz:
printaholics GmbH, Wiehl
Druck:
welldruck GmbH, Wiehl